



Wertschriftenbuchhaltung

Theorie und Aufgaben

Wertschriften sind Geldanlagen, z.B. Aktien und Obligationen, die aus verschiedenen Gründen für eine Unternehmung interessant sind zu kaufen:

- 1.) Als Geldanlagen, Geld auf Bankkonten oder Postkonten bringen nicht viel Zinsen. Geld in der Kasse bringt gar kein Zins, es ist für eine Unternehmung also nicht klug viel Geld in der Kasse auf der Post oder Bank zu besitzen. Einige Firmen legen daher ihr überschüssiges liquides Geld in Aktien oder Obligationen an um möglichst viel Rendite für das Geld zu bekommen. Wenn das der Fall ist, werden diese Wertschriften in der Bilanz im Umlaufvermögen unter den liquiden Mitteln Eingeordnet.
- 2.) Als Mitspracherecht in einer anderen Firma. Wenn sie Aktien kaufen um in anderen Firmen ein Mitspracherecht zu haben, da sie ja mit dem Kauf einer Aktie Eigentümer der Unternehmung werden, gilt das als Beteiligung und kommt daher ins Anlagevermögen.

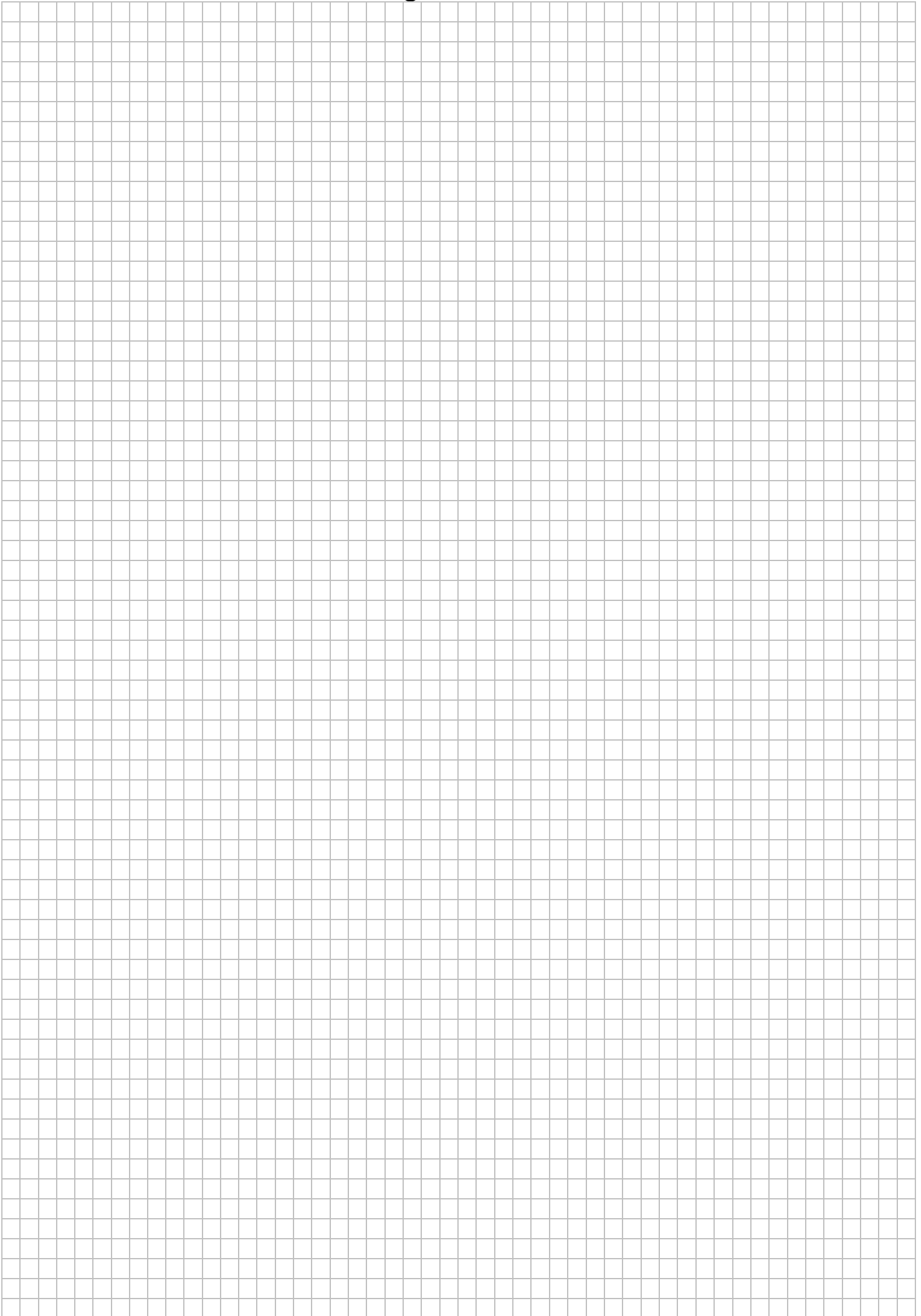
Für eine Unternehmung ist es interessant zu wissen wieviel sie mit dem Kaufen und Verkaufen von Wertschriften verdient. daher ist die Wertschriftenbuchhaltung eine eigene Buchhaltung in der Buchhaltung. Alle Kosten für die Wertschriften wird über "Wertschriftenaufwand" gebucht, alle Einnahmen von Wertschriften wird über "Wertschriftenertrag" gebucht. Beim Kaufen oder Verkaufen werden alle Kosten über das Konto "Wertschriftenbestand" verbucht (inkl. Gebühren und allfällige Zinsen).

Beim Kaufen oder Verkaufen von Aktien und Obligationen sind Gebühren vom Käufer und Verkäufer an verschiedene Institutionen zu bezahlen. Die Börse möchte Geld haben aber auch die Bank (Courtage) über die sie die Aktie oder Obligation kaufen bzw. verkaufen. Nicht zu vergessen der Staat (Umsatzabgabe) möchte auch Geld daran verdienen und auch die FINMA (Finanzmarktaufsicht).

Bei Zinsen von Obligationen und Dividenden von Aktien wird uns die Verrechnungssteuer direkt von der Firma von der wir die Wertschrift haben abgezogen und an die Steuerbehörde geschickt. Achtung nur für den Jahreszins und nicht den Marchzins beim Kauf oder Verkauf. Die Verrechnungssteuer können wir zurück fordern, wenn wir den Zins oder die Dividende in der Steuererklärung angeben.

Die Unterschiede von Aktien und Obligationen:

Aktien		Obligationen	
Aktien sind Beteiligungspapiere, sie werden Eigentümer der Unternehmung, wenn sie eine Aktie kaufen. Auch die Höhe der Dividende (Gewinnanteil) ist nicht bestimmt.		Obligationen sind eigentlich Darlehen die von einer Unternehmung ausgegeben werden auf eine bestimmte Laufzeit mit einem bestimmten Zins	
Aktien haben ein grosses Kursrisiko.		Das Kursrisiko ist eher gering (wenig Kursschwankung)	
Beim Kauf oder Verkauf können die Dividenden nicht berücksichtigt werden da man nie weiss wieviel Dividende einem zustehen.		Beim Kauf oder Verkauf kann der Zins richtig berücksichtigt werden das der Zins der einem noch zusteht auch abgerechnet werden kann.	
Nennwert bzw. Nominalwert ist der Wert der Auf der Aktie aufgedruckt ist und die Firma auch dafür bekommen hat. Von diesem Wert wird die Dividende berechnet. Der Nennwert ist mindestens 1 Rp.		Nennwert bzw. Nominalwert ist der Wert der Auf der Obligation aufgedruckt ist und die Firma auch dafür bekommen hat. Von diesem Wert wird der Zins berechnet. Der Nennwert ist meist mehrere CHF 10'000.--.	
Kurswert, Börsenwert, Stückkurs ist der aktuelle Kurs der in CHF angegeben wird und für den Kauf bzw. Verkauf verwendet wird.		Der Kurswert bzw. Börsenkurs ist der aktuelle Kurs der in % vom Nennwert bzw. Nominalwert angegeben wird und für den Kauf bzw. Verkauf verwendet wird.	
Berechnung Kauf		Berechnung Kauf	
10 Aktien Nennwert: 5.80 Kurswert: 24.90 Gebühren: 8.70	$ \begin{array}{r} 10 \text{ Aktien à } 24.90 = 249.00 \\ + \text{ Gebühren } 8.70 = 8.70 \\ \hline = \text{ Kaufpreis} = 257.70 \end{array} $	1 Obligation 50'000.-- Kurs: 102.5% Zins: 2.3% Gebühren: 840.10 Zinstermin: 30.06. Kauftermin: 30.09.	$ \begin{array}{r} 50'000 \text{ à } 102.5\% = 51'250.00 \\ + \text{ Gebühren } 840.10 = 840.10 \\ + \text{ Zins } 2.3\% \text{ von } \\ 50'000 \text{ für } 3 \text{ Mon.} = 287.50 \\ \hline = \text{ Kaufpreis} = 52'377.60 \end{array} $
Verbuchen von Kauf		Verbuchen von Kauf	
Wertschriften	/	Bank	257.70
Wertschriften	/	Bank	52'377.60



Aktien		Obligationen	
Berechnung Verkauf		Berechnung Verkauf	
45 Aktien Nennwert: 3.70 Kurswert: 15.40 Gebühren: 19.40	$45 \text{ Aktien à } 15.40 = 693.00$ $- \text{ Gebühren } 19.40 = 19.40$ $= \text{ Verkaufspreis} = 673.60$	1 Obligation 80'000.-- Kurs: 99.7% Zins: 1.5% Gebühren: 870.40 Zinstermin: 30.04. Verkaufstermin: 31.10.	$80'000 \text{ à } 99.7\% = 79'760.00$ $- \text{ Gebühren } 870.40 = 870.40$ $+ \text{ Zins } 1.5\% \text{ von } 80'000 \text{ für } 6 \text{ Mon.} = 600.00$ $= \text{ Verkaufspreis} = 79'489.60$
Verbuchen Verkauf		Verbuchen Verkauf	
Bank	/ Wertschriften 673.60	Bank	/ Wertschriften 79'489.60
Berechnung Dividende		Berechnung Zinsen	
30 Aktien Nennwert: 10.00 Kurswert: 25.00 Dividende 15%	$30 \text{ Aktien à } 10.00 = 300.00$ $\text{Bruttodividende } 15\% \text{ von } 300.00 = 45.00$ $\text{Verrechnungssteuer } 35\% \text{ von der Bruttodividende} = 15.75$ $\text{Nettodividende } 65\% \text{ von der Bruttodividende} = 29.25$	Obligation 100'000.-- Kurswert 101% Zins 1.8%	$1 \text{ Obligation à } 100'000.00$ $\text{Bruttozins } 1.8\% \text{ von } 100'000.00 = 1'800.00$ $\text{Verrechnungssteuer } 35\% \text{ vom Bruttozins} = 630.00$ $\text{Nettozins } 65\% \text{ vom Bruttozins} = 1'170.00$
Verbuchen Dividende		Verbuchen Zinsen	
Bank	/ Wertschriftenertrag 29.25	Bank	/ Wertschriftenertrag 1'170.00
Debitor VST (Guthaben VST)	/ Wertschriftenertrag 15.75	Debitor VST (Guthaben VST)	/ Wertschriftenertrag 630.00

Zusammenfassung der Berechnungen

Wenn sie Aktien kaufen wird ihnen noch Gebühren verrechnet. Die Aktien werden um die Gebühren teurer. Beim Verkauf von Aktien müssen sie nochmals Gebühren bezahlen. Diese wird ihnen vom Betrag den sie für den Verkauf erhalten abgezogen. Also Kauf + Gebühren, Verkauf – Gebühren.

Wenn sie eine Obligation Kaufen müssen sie auch dafür Gebühren bezahlen, aber auch den Marchzins. Der aufgelaufene Zins der dem Verkäufer noch zusteht vom letzten Zinstermin (der Zeitpunkt als er das letzte Mal Zinsen erhalten hat) bis zum Verkaufsdatum gehört noch dem Vorbesitzer.

Wenn sie eine Obligation Verkaufen werden ihnen die Gebühren gleich abgezogen, aber der Marchzins steht ihnen noch zu. Also Kauf + Gebühren + Marchzins, Verkauf – Gebühren + Marchzins.

Die Differenz zwischen Nennwert bzw. Nominalwert und dem Kurswert wurde von den Anlegern realisiert. Dies bedeutet, wenn sie eine Aktie von der Unternehmung Max Muster AG kaufen, der Nennwert CHF 5.-- ist und der Kurswert CHF 41.20 ist, hat die Unternehmung Max Muster AG nur CHF 5.-- bekommen. Die Differenz von CHF 36.20 haben die Anleger die diese Aktie früher gekauft haben und jetzt verkaufen verdient. Deshalb kann ihnen die Unternehmung auch nur Zinsen bzw. Dividenden auf den Nennwert bezahlen.

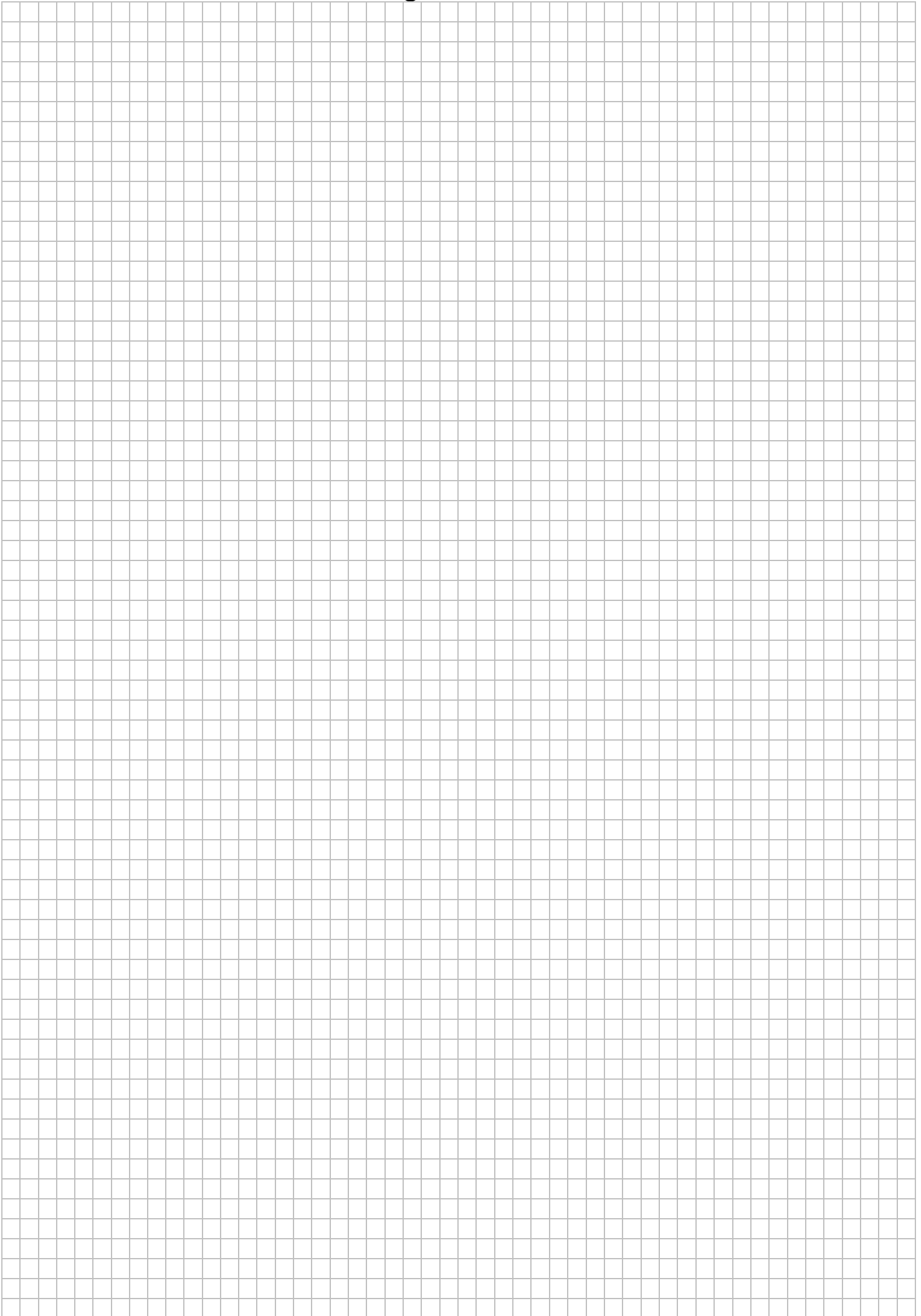
Denken sie immer daran hohe Rendite bedeutet auch hohes Risiko. Sie können damit sehr viel Geld verdienen aber auch sehr viel Geld verlieren.

Ziele

Sie sind in der Lage den Kaufbetrag von Aktien und Obligationen richtig zu berechnen und verbuchen.

Sie sind in der Lage den Verkaufsbetrag von Aktien und Obligationen richtig zu berechnen und verbuchen.

Sie sind in der Lage den Zins von Obligationen und die Dividende von Aktien richtig zu berechnen und zu verbuchen inkl. Verrechnungssteuer.



Ausgangslage

Der Geschirr Grosshandel «Fischer Geschirr» gegründet und geführt von Ferdinand Fischer hat sehr viele flüssige Mittel (Kasse, Bank, Post) die wenig oder gar kein Zins abwerfen. Darum arbeiten sie in der Unternehmung als Spezialist für Wertschriften, helfen sie dem Inhaber das Geld der Unternehmung gewinnbringend Anzulegen.

Kontenplan

Kasse	Fahrzeuge	Mietaufwand
Post	Immobilien	Verwaltungsaufwand
Bank	VLL (Kreditoren)	Fahrzeugaufwand
Wertschriften	Hypotheken	Werbung
FLL (Debitoren)	Eigenkapital	Übriger Betriebsaufwand
Guthaben Verrechnungssteuer	Handelserlös	Abschreibungen
Handelswarenvorrat	Handelswarenaufwand	Wertschriftenertrag
Mobilien	Löhne	Wertschriftenaufwand

Aufgabenstellung

Führen Sie die Wertschriftenbuchhaltung der Unternehmung «Fischer Geschirr».

Nr.	Geschäftsfall
1	Der Kauf von Aktien hat uns inkl. Gebühren CHF 9'780.40 gekostet und wird unsrem Bankkonto belastet.
2	Der Kauf einer Obligation der UBS CHF 105'380.-- der Gebühr von CHF 241.70 und dem Marchzins von CHF 538.40, wird von unserem Bankkonto belastet.
3	Da wir glauben das der Kurs einer Aktie bald fallen wird, geben wir unserer Bank den Auftrag unsren ganzen Bestand dieser Aktie zu verkaufen. 200 Aktien zu einem Kurs von 82.70. Heute wurden die Aktien verkauft und uns noch Gebühren von CHF 470.10 berechnet.
4	Gutschriftanzeige der Migrosbank: Verkauf einer Obligation CHF 98'741.80 - Gebühren CHF 541.90 + Marchzins CHF 1'288.70 Total der Gutschrift CHF. 99'488.60
5	Kauf von 30 Aktien der Vogel AG zum Kurs von 78.10 der Nennwert ist 5.--. Die Gebühren betragen CHF 54.20. Der Kauf wurde über unser Bankkonto bezahlt.
6	Der Kauf einer Obligation kostet uns inkl. Zins und Gebühren CHF 115'980.40.
7	Den Nettozins einer Obligation von CHF 840.10 wird unserem Postkonto gutgeschrieben (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).
8	Bankgutschrift der Kantonalbank: CHF 61'480.70 für den Verkauf verschiedener Wertschriften.
9	Belastungsanzeige der Bank für unser Aktiendepot CHF 450.10.
10	Die Bruttodividende von 100 Namensaktien der Burger AG ist CHF 980.-- und wird auf unser Bankkonto überwiesen. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).
11	Wir bekommen ein tolles Angebot für eine unserer Obligationen und Verkaufen sie mit Berücksichtigung von Zins und Gebühren für CHF 115'780.10. Das Geld wird auf unser Bankkonto überwiesen.
12	Einem Freund haben wir bei der Geschäftseröffnung geholfen in dem wir für CHF 50'000.-- Aktien der Unternehmung gekauft haben. In Zwischenzeit hat er viel Geld mit der Unternehmung verdient und kauft die Aktien zurück. Er überweist dafür auf unser Bankkonto CHF 81'470.50.
13	Verkauf von 50 Aktien (Nominalwert 20) (Stückkurs 345.80). Die Gebühren sind CHF 210.50. Das Geld wird unserem Bankkonto Gutgeschrieben.
14	Belastungsanzeige der Bank, für eine Wertschriftentransaktion CHF 31'790.50.
15	Gutschriftanzeige der Bank für eine Wertschriftentransaktion CHF 8'470.80.
16	Der Bruttozins einer Obligation ist CHF 480.10 und wird dem Bankkonto gutgeschrieben. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).
17	Weil der Inhaber eine neue Lagerhalle kaufen will, müssen wir einige Aktien verkaufen. Für den Verkauf wird unserem Bankkonto CHF 241'680.10 gutgeschrieben.
18	Die Bruttodividende von CHF 12.60 wird abgerechnet. Unserem Bankkonto wird die Nettodividende gutgeschrieben.
19	Kauf von Aktien inkl. Gebühr CHF 18'741.60 über die Bank.

Ausgangslage

Schreinermeister Ferdinand Hobel hat vor 5 Jahren die Schreinerei Hobel als Einzelunternehmung gegründet. Mit seinen 6 Angestellten produziert er Möbel auf Kundenwunsch. Ganz egal ob das Stühle, Tische, Schränke oder auch elegante Sofas. Sie führen die Wertschriftenbuchhaltung für den Betrieb mit einem jährlichen Umsatz von ca. CHF 2.3 Mio.

Kontenplan

Kasse	Fahrzeuge	Mietaufwand
Post	Immobilien	Verwaltungsaufwand
Bank	VLL (Kreditoren)	Fahrzeugaufwand
Wertschriftenbestand	Hypotheken	Übriger Betriebsaufwand
FLL (Debitoren)	Eigenkapital	Finanzertrag
Guthaben Verrechnungssteuer	Produktionsertrag	Abschreibungen
Vorräte	Materialaufwand	Wertschriftenertrag
Mobilien	Personalaufwand	Wertschriftenaufwand

Aufgabenstellung

Führen Sie die Wertschriftenbuchhaltung der Unternehmung «Schreinerei Hobel».

Nr.	Geschäftsfall												
1	Kauf von 300 Aktien (Nennwert 10.--) (Börsenkurs 34.80) die Gebühren betragen CHF 741.60. Die Bank belastet den Kauf direkt von unserem Konto.												
2	Der Verkaufspreis einer Obligation setzt sich aus folgenden Posten zusammen und wird unserem Kontokorrent gutgeschrieben. Obligation CHF 75'000.--, Börsenkurs 103%, Gebühren CHF 925.70, Marchzins CHF 98.50.												
3	Bankgutschrift der Nettodividende CHF 421.30. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).												
4	Der Bruttozins für eine Obligation ist CHF 607.10. Verbuchen sie die Bankgutschrift des Zinses und die Verrechnungssteuer.												
5	Sie kaufen eine Obligation zu folgenden Konditionen per Banklastschrift: Obligation CHF 100'000.--, Kurs 98%, Gebühren 824.90, Marchzins CHF 631.40.												
6	Verkauf von 20 Aktien, Nominalwert 10.00, Stückkurs 15.60, Gebühren CHF 11.60.												
7	Die verkauften Aktien bringen uns CHF 18'360.70 auf unserem Bankkonto ein.												
8	Bankabrechnung unserer Wertschriftentransaktionen: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Kauf von Aktien zum Betrag von</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">CHF 41'360.70</td> </tr> <tr> <td>Gebühren für den Kauf der Aktien</td> <td style="text-align: right;">CHF 580.40</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> </tr> <tr> <td>Verkauf einer Obligation</td> <td style="text-align: right;">CHF 85'710.--</td> </tr> <tr> <td>Gebühren für den Verkauf der Obligation.</td> <td style="text-align: right;">CHF 259.60</td> </tr> <tr> <td>Marchzins der Obligation</td> <td style="text-align: right;">CHF 751.30</td> </tr> </table>	Kauf von Aktien zum Betrag von	CHF 41'360.70	Gebühren für den Kauf der Aktien	CHF 580.40			Verkauf einer Obligation	CHF 85'710.--	Gebühren für den Verkauf der Obligation.	CHF 259.60	Marchzins der Obligation	CHF 751.30
Kauf von Aktien zum Betrag von	CHF 41'360.70												
Gebühren für den Kauf der Aktien	CHF 580.40												
Verkauf einer Obligation	CHF 85'710.--												
Gebühren für den Verkauf der Obligation.	CHF 259.60												
Marchzins der Obligation	CHF 751.30												
9	Bankgutschrift der Nettodividende CHF 3'840.70. (Die Verrechnungssteuer ist zu berücksichtigen).												
10	Der Bruttozins einer Obligation beträgt CHF 680.40. Der verfügbare Zins wird auf unser Postkonto überwiesen. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).												
11	Die Belastungsanzeige des Kontokorrents zeigt ihnen folgende Posten: 120 Aktien, Nennwert 50.--, Stückkurs 81.40 Gebühren CHF 47.60.												
12	Das Wertschriftendepot kostet uns dieses Jahr CHF 420.40.												
13	Beim Verkauf einer Obligation sind folgende Angaben bekannt: Obligation CHF 150'000.--, der Kurs ist 102.4%, Gebühren CHF 478.40 und der Marchzins ist CHF 824.90.												
14	Auf dem Bankkonto wurde der Zins einer Obligation gutgeschrieben CHF 2'144.55. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).												
15	Unserem Bankkonto wird der Kauf einer Obligation belastet CHF 120'680.90. davon waren CHF 260.20 Gebühren und CHF 620.70 Marchzins.												
16	Kauf von Aktien CHF 42'980.40 inkl. Gebühren per Bankbelastung.												
17	Das Verkaufen von Wertschriften hat eine Bankgutschrift von CHF 284'987.40 zur Folge.												
18	Der verfügbare Zins auf einer Obligation von CHF 3'720.50 trifft auf dem Bankkonto ein. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).												
19	Auf unserem Bankkonto trifft der Betrag von CHF 8'298.50 für den Verkauf von Aktien ein. Die Gebühren betragen CHF 24.80.												

Ausgangslage

Die Einzelunternehmung Xaver Huber handelt mit Babyartikel, die Unternehmung hat 4 Angestellte und den Sitz in Zug. Die Unternehmung legt ihr Geld gewinnbringend in Wertschriften an.

Kontenplan

Kasse	Fahrzeuge	Mietaufwand
Post	VLL (Kreditoren)	Verwaltungsaufwand
Bank	Passive Rechnungsabgrenzung (PRA)	Übriger Betriebsaufwand
Wertschriften	Hypothek	Werbeaufwand
FLL (Debitoren)	Eigenkapital	Finanzertrag
Guthaben Verrechnungssteuer	Handelserlös	Abschreibungen
Mobilien	Handelswarenaufwand	Wertschriftenertrag
Immobilien	Personalaufwand	Wertschriftenaufwand

Aufgabenstellung

Führen Sie die Wertschriftenbuchhaltung für den Babyartikelhändler Xaver Huber.

Nr.	Geschäftsfall
1	Beim Verkauf von 50 Aktien sind folgende Angaben bekannt: Nominalwert 15.00, Kurs 43.80, Gebühren CHF 83.10. Verbuchen sie die Bankgutschrift.
2	Bankbelastung für den Kauf einer Obligation CHF 100'000.-- am 31.03. Der Kurs ist 98.5%, der Zins ist 1.8%, Laufzeit sind 10 Jahre, die Gebühren betragen CHF 780.10 und der Zinstermin ist der 31.08.
3	Bankbelastung für den Kauf einer Obligation CHF 100'000.-- am 31.03. Der Kurs ist 99.5%, der Zins ist 1.5%, Laufzeit sind 10 Jahre, die Gebühren betragen CHF 760.10 und der Zinstermin ist der 31.10.
4	Bankgutschrift für den Verkauf einer Obligation CHF 80'000.-- am 31.03. Der Kurs ist 101.5%, der Zins ist 0.9%, die Gebühren betragen CHF 642.80 und der Zinstermin ist der 31.12.
5	Bankgutschrift für den Verkauf einer Obligation CHF 80'000.-- am 31.03. Der Kurs ist 101 %, der Zins ist 0.4%, die Gebühren betragen CHF 632.80 und der Zinstermin ist der 30.11.
6	Die Bank belastet uns das Wertschriftendepot CHF 650.70.
7	Die Dividende trifft auf unserem Bankkonto ein CHF 941.30. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).
8	Kauf von 500 Aktien der Autohaus AG über unser Kontokorrent, Nennwert 20, Kurswert 370. Die Gebühren sind CHF 632.70.
9	Kauf einer 1.5% Obligation am 31.03 per Bank. Nominalwert CHF 25'000.--, Kurswert 103. Gebühren sind CHF 18.70 und der Zinstermin ist der 30.06.
10	Verkauf einer 0.8% Obligation am 31.10. per Bank. Nominalwert CHF 50'000.--, Kurswert 100.5%. Gebühren sind CHF 51.60 und der Zinstermin ist der 31.08.
11	Die Bank belastet uns den Kauf von 30 Namensaktien der Fantasy AG. Nennwert 50.--, Börsenkurs 48.--, die Gebühren sind CHF 11.50.
12	Unserem Bankkonto wurde die Aktientransaktion in Höhe von CHF 31'596.30 belastet. Darin enthalten sind Gebühren von CHF 82.30.
13	Unserem Bankkonto wurde die Aktientransaktion in Höhe von CHF 74'844.70 gutgeschrieben. Darin enthalten sind Gebühren von CHF 111.85.
14	Die Bank schreibt uns den Zins für die Obligation (Nr. 2) gut. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).
15	Belastungsanzeige der Bank für den Kauf von Aktien. 50 Stk. Nennwert 0.01, Kurs 15.60 und Gebühren von CHF 8.60.
16	Zinsgutschrift auf dem Kontokorrent von der Obligation die wir bei (Nr. 3) gekauft haben. (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).
17	Verkauf einer 1.6% Obligation am 31.07 per Bank. Nominalwert CHF 31'000.--, Kurswert 102%. Gebühren sind CHF 24.30 und der Zinstermin ist der 30.04.
18	Kauf einer 1.3% Obligation am 31.05 per Bank. Nominalwert CHF 10'000.--, Kurswert 99.5. Gebühren sind CHF 17.60 und der Zinstermin ist der 30.06.
19	Die Bruttodividende ist CHF 2'000.-- per Bank (die 35% Verrechnungssteuer muss berücksichtigt werden).

Ausgangslage

Das Transportunternehmen Fridolin Speck, ist ein Einzelunternehmen mit 21 Angestellten. Die Unternehmung hat sich auf 2 Geschäftsfelder spezialisiert (auf Personen- und Gütertransporte). Das Transportunternehmen hat den Geschäftssitz seit der Gründung vor 21 Jahren in Schwyz.

Kontenplan (Ungeordnet)

Abschreibungsaufwand	Fahrzeuge Busse	Lohnaufwand
Post	VLL (Kreditoren)	Mietaufwand
Bank (Aktiv)	Darlehensschuld	Verwaltungsaufwand
FLL (Debitoren)	Eigenkapital	Fahrzeugaufwand LKW
Versicherungsaufwand	Ertrag aus Personentransporte	Wertschriften
Mobilien	Ertrag aus Gütertransporte	Fahrzeugaufwand Busse
Fahrzeuge LKW	Kasse	Energie und Entsorgung
Übriger Betriebsaufwand	Finanzaufwand	Wertschriftenertrag
Finanzertrag	Guthaben Verrechnungssteuer	Wertschriftenaufwand

Aufgabenstellung

Führen Sie das Journal für das Transportunternehmen Speck inkl. Wertschriftenbuchhaltung.

Nr.	Geschäftsfall
1	Die Bank belastet uns den Negativzins CHF 370.--.
2	Der Bruttozins auf unsrem Bankkonto beträgt CHF 480.90.
3	Nettozinsgutschrift einer Obligation auf unser Bankkonto CHF 1'388.50.
4	Die Bruttodividende ist CHF 510.60 und trifft auf unserem Bankkonto ein.
5	Der verfügbare Zins auf dem Bankguthaben ist CHF 120.40.
6	Kauf von 50 Aktien Nominalwert CHF 5.--, Börsenkurs CHF 38.60. Die Gebühren betragen CHF 9.60, der Kauf wird über die Bank abgewickelt.
7	Am 31.03. kaufen wir eine 2%- Obligation Nennwert CHF 50'000.--, Kurs 101.3%. Die Gebühren sind CHF 82.60, der Zinstermin ist der 31.10. Der Kauf wird über das Bankkonto abgewickelt.
8	Verkauf einer Obligation am 31.03. über das Bankkonto. Nominalwert CHF 90'000.--, Kurs 99%, Gebühren CHF 170.60, Zins 3% und der Zinstermin ist der 30.06.
9	Dem Postkonto wird der Nettozins gutgeschrieben CHF 160.40.
10	Über das Bankkonto verkaufen wir 20 Aktien Nennwert CHF 20.--, Stückkurs CHF 160.80 die Gebühren belaufen sich auf CHF 14.30.
11	Bankbelastung für den Kauf von 80 Aktien Nominalwert CHF 14.--, Börsenkurs CHF 52.90. Die Gebühren sind CHF 70.50.
12	Bankgutschrift der 25% Dividende (Nr. 11).
13	Gutschriftanzeige der Bank: Dividende 20% von (Nr. 6)
14	Verkauf einer 1.2% Obligation am 31.07 per Bank. Nominalwert CHF 55'000.--, Kurswert 100.5%. Gebühren sind CHF 42.30 und der Zinstermin ist der 31.05.
15	Belastungsanzeige der Bank für den Kauf von Aktien. 20 Stk. Nennwert 0.01, Kurs 34.80 und Gebühren von CHF 7.90.
16	Der Zins (Nr. 7) wird auf dem Bankkonto gutgeschrieben.
17	Gutschrift der Nettodividende von CHF 0.45.
18	Kauf einer 0.8% Obligation am 31.08 per Bank. Nominalwert CHF 100'000.--, Kurs 98.2%. Gebühren sind CHF 115.30 und der Zinstermin ist der 30.11.
19	Der Zins (Nr. 18) wird auf dem Bankkonto gutgeschrieben.

Ausgangslage

Reto Fuchs hat vor 31 Jahren die Einzelunternehmung "Fuchs Kosmetik" gegründet. Die Unternehmung handelt mit verschiedenen Kosmetika diverser Marken und stellt auch selber Salben, Parfüms und Pflegeprodukte her. Mit rund 120 Mitarbeiter gehört die Unternehmung zu den grösseren Einzelunternehmungen. Reto Fuchs ist seit diesem Jahr nicht mehr der Geschäftsführer aber er bleibt der Eigentümer. Als Geschäftsführerin hat er seine Tochter Margrit Fuchs eingestellt.

Kontenplan (ungeordnet)

Einkauf Materie für Salben	Fahrzeuge	Löhne
Post	VLL (Kreditoren)	Mietaufwand
Bank	Passivdarlehen	Büromaterialaufwand
FLL (Debitoren)	Einkauf Material für Parfüms	Fahrzeugaufwand
Übrigen Personalaufwand	Handelserlös	Wertschriften
Mobilien	Handelswarenaufwand	Abschreibungen
Immobilien	Eigenproduktionserlös Parfüms	Einkauf Material für Pflegeprodukte
Eigenkapital	Sonstiger Betriebsaufwand	Hypothek
Eigenproduktionserlös Salben	Eigenproduktionserlös Pflegeprodukte	Handelswarenvorrat
Finanzertrag	Kasse	Guthaben Verrechnungssteuer
Wertschriftenertrag	Wertschriftenaufwand	Finanzaufwand

Aufgabenstellung

Führen sie das Journal der Einzelunternehmung "Fuchs Kosmetik" inkl. Wertschriftenbuchhaltung.

Nr.	Geschäftsfall
1	Der Zins für ein überzogenes Bankkonto CHF 240.70 wird belastet.
2	Nettozinsgutschrift auf dem Bankkonto CHF 141.90.
3	Der Bruttozins auf einer Obligation ist CHF 1'847.10. Der verfügbare Zins wird unserem Bankkonto gutgeschrieben.
4	Von der Bruttodividende CHF 689.50 wird der verfügbare Teil unserem Bankkonto gutgeschrieben.
5	Von einer 1.5% Obligation (Nennwert CHF 85'000.--) (Kurs 97.5%) trifft der Jahreszins auf unsrem Bankkonto ein.
6	Kauf einer 1.6% Obligation am 31.01 per Bank. Nominalwert CHF 20'000.--, Kurs 101.4%. Gebühren sind CHF 21.30 und der Zinstermin ist der 30.11.
7	Kauf einer 1.3% Obligation am 31.01 per Bank. Nennwert CHF 40'000.--, Kurs 98%. Gebühren sind CHF 32.15 und der Zinstermin ist der 30.06.
8	Eine Obligation der Fantasy Bank wird am 31.03. verkauft, Nennwert CHF 80'000.--, Kurs 103% und die Gebühren kosten CHF 95.40. Der Zins von 1.1% wird jeweils am 30.04 und am 31.10 abgerechnet.
9	Die Belastungsanzeige der Migrosbank am 31.03. zeigt folgende Positionen: Kauf einer Obligation (Nominalwert CHF 50'000.--) (Kurs 102%) Gebühren CHF 51.90 Zins 1.3%, der Zinstermin ist jeweils der 31.05.
10	Kauf von 50 Aktien, Nennwert CHF 50.--, Börsenkurs CHF 281.60. Die Gebühren belaufen sich auf CHF 5.70.
11	Lohnüberweisung an die Angestellten CHF 780'950.40 per Postüberweisung.
12	Die Rendite der Obligation (Nr. 9) wird aufs Bankkonto überwiesen.
13	Zinsgutschrift (Nr. 7) auf dem Bankkonto.
14	Einen Tag nach dem Kauf der Aktien (Nr. 10) beschliesst die Aktionärsversammlung eine Dividende von 20%, die heute unserem Bankkonto gutgeschrieben wurde.
15	Das Wertschriftendepot kostet dieses Jahr CHF 47.80 und wird direkt dem Bankkonto belastet.
16	Der Mietzins für die Lagerhallen wird per Post bezahlt CHF 21'470.50.
17	Verkauf von 20 Aktien per Banktransaktion, Nennwert CHF 15.--, Stückkurs CHF 61.70. Die Gebühren betragen CHF 5.40.
18	Der Jahreszins der Obligation (Nr. 6) trifft auf dem Bankkonto ein.

Ausgangslage

Klaus Graf ist Gründer, Inhaber und Geschäftsführer des Autohauses "Garage Graf". Die Einzelunternehmung handelt mit Neufahrzeugen verschiedener Marken und mit Occasion Fahrzeugen aller Marken, sie handelt auch mit seltenen Ersatzteilen ausserdem hat die Garage auch noch ein grosses Reparatur- und Servicecenter. Die 15 Angestellte arbeiten in allen Abteilungen und fühlen sich wohl, sie Schätzen den familiären Umgang.

Kontenplan (ungeordnet)

Werbeaufwand	Fahrzeuge	Ersatzteilverkauf (Handel)
Post	VLL (Kreditoren)	Raumaufwand
Bank	Verwaltungsaufwand	Finanzaufwand
FLL (Debitoren)	Eigenkapital	Fahrzeugaufwand
Ertrag Neufahrzeuge	Ertrags Occasionen	Informatikaufwand
Mobilien	Materialaufwand	Abschreibungen
Übrigen Personalaufwand	Einkauf Occasionen	Ertrag Service & Reparaturen
Einkauf Neufahrzeug	Sonstiger Betriebsaufwand	Kasse
Reparaturaufwand	Personalaufwand	Handelswarenvorrat
Guthaben Verrechnungssteuer	Wertschriften	Einkauf Ersatzteile (Handel)
Finanzertrag	Wertschriftenaufwand	Wertschriftenertrag

Aufgabenstellung

Führen sie das Journal inkl. Wertschriftenbuchhaltung für die «Garage Graf».

Nr.	Geschäftsfall
1	Eröffnen sie folgende Konten: Post AB CHF 21'830.15 Wertschriften AB CHF 368'577.35 Eigenkapital AB CHF 891'359.70
2	Belastungsanzeige der Bank: Kauf einer Obligation inkl. Gebühren und Zins CHF 71'754.90. Zins für 11 Monate CHF 1'730.60, Gebühren CHF 24.30
3	Verkauf von einem Occasion Fahrzeug an Kunde «Fuchs Kosmetik» CHF 9'471.80 auf Kredit.
4	Kauf von 30 Aktien, Nennwert CHF 20.--, Kurswert CHF 147.80. Die Gebühren sind CHF 18.30. Der Kauf wird über unsere Bank abgewickelt.
5	Beim Verkauf einer Obligation am 31.01. sind folgende Angaben bekannt. Nominalwert CHF 50'000.--. Kurs 102%. Gebühren CHF 48.60 Zinssatz 2.1%, Zinstermin 31.05. Das Geld wird dem Bankkonto gutgeschrieben.
6	Wir erhalten eine Rechnung für den Kauf von Möbeln CHF 952.80.
7	Verkauf von 100 Aktien Nominalwert CHF 50.--, Stückkurs CHF 84.30, Gebühren CHF 32.40. Der Verkauf wird über das Bankkonto abgewickelt.
8	Der Zins für die Obligation (Nr. 2) wird unserem Kontokorrent gutgeschrieben.
9	Büromaterial wird mit der Postcard bezahlt CHF 345.80.
10	Kauf einer 1 % Obligation am 31.07 per Bank. Nennwert CHF 80'000.--, Kurs 99.5%. Gebühren sind CHF 51.35 und der Zinstermin ist der 30.11.
11	Bankgutschrift für 15% Dividenden (Nr. 4).
12	Verkauf einer 1.3% Obligation am 31.08 per Bank. Nominalwert CHF 50'000.--, Kurs 98%. Gebühren sind CHF 41.30 und der Zinstermin ist der 30.06.
13	Belastungsanzeige der Postfinance AG für die Löhne CHF 93'481.30
14	Der Obligationszins (Nr. 10) wird dem Bankkonto gutgeschrieben.
15	Nettozinsgutschrift vom Kontokorrent CHF 650.--.
16	Die Bruttodividende ist CHF 248.60, die verfügbare Dividende wird dem Bankkonto gutgeschrieben.
17	Auf dem Postkonto wird der Bruttozins von CHF 145.60 gutgeschrieben.
18	Verbuchen sie folgende Salden: Warenbestand CHF 41'348.70 Verwaltungsaufwand CHF 21'574.80 Kasse CHF 3'198.50
19	Verbuchen sie folgende Schlussbestände: Wertschriftenaufwand CHF 977.40 Mobilien CHF 41'954.30

Ausgangslage

Die Einzelunternehmung "Trachsler Immobilien" besitzt mehrere Gewerbegebäude die an verschiedene Firmen vermietet werden. Darunter sind einige Bürogebäude aber auch Fabrikationsgebäude sind im Portfolio der Unternehmung.

Kontenplan (ungeordnet)

Kasse	Fahrzeuge	Löhne
Post	Wertschriftenertrag	Raumaufwand
Finanzaufwand	Verwaltungsaufwand	Mobilien
Wertschriftenaufwand	Eigenkapital	Fahrzeugaufwand
Immobilien	Immobilienaufwand	Guthaben Verrechnungssteuer
Abschreibungen	Mietertrag	Bank
Übrigen Betriebsaufwand	Hypothek	Wertschriften
FLL (Debitoren)	VLL (Kreditoren)	Finanzertrag
Passive Rechnungsabgrenzung (PRA)	Aktive Rechnungsabgrenzung (ARA)	

Aufgabenstellung

Führen sie das Journal der "Trachsler Immobilien" inkl. Wertschriftenbuchhaltung und Abgrenzungen.

Nr.	Geschäftsfall
1	Verbuchen sie folgende Anfangsbestände: Immobilien CHF 15'580'692.50, Hypotheken CHF 9'870'456.20, Post CHF 28'589.75.
2	Die Nettodividende von einem Aktienpaket CHF 688.70 trifft auf unserem Postkonto ein.
3	Der Hypothekarzins für 3 Monate wird heute per Bankeinzug bezahlt. Der Jahreszins ist CHF 52'480.40. Verbuchen sie den Zins auf das Konto «Immobilienaufwand».
4	Kauf einer 1.3 % Obligation am 31.07 per Bank. Nominalwert CHF 80'000.--, Kurs 104%. Gebühren sind CHF 51.35 und der Zinstermin ist der 30.11.
5	Der Kauf einer Obligation am 31.07. beinhaltet folgende Angaben: Nennwert CHF 100'000.--, Kurs 97.3% Gebühren insgesamt CHF 98.70 Zins 2.2%, Zinstermin 31.10.
6	Verkauf von 20 Aktien der Huber AG Nennwert CHF 50.--, Stückkurs CHF 98.50, die Gebühren der Bank belaufen sich auf CHF 6.80 und die Gebühren der Börse auf CHF 1.30. Verbuchen sie die Bankgutschrift.
7	Bankgutschrift der Nettodividende CHF 430.50.
8	Verkauf einer 1.8 % Obligation am 31.08 per Bank. Nominalwert CHF 40'000.--, Kurs 103%. Gebühren sind CHF 32.35 und der Zinstermin ist der 30.11.
9	Bankgutschrift für den Verkauf von Aktien CHF 21'470.95. Darin sind noch CHF 41.50 Gebühren beinhaltet.
10	Zinsgutschrift der Obligation (Nr. 5)
11	Kauf einer 2.0 % Obligation am 30.10 per Bank. Nominalwert CHF 50'000.--, Kurs 102%. Gebühren sind CHF 49.70 und der Zinstermin ist der 30.06.
12	Der Zins (Nr. 4) wird dem Bankkonto gutgeschrieben.
13	Die Bank zieht uns die Jahresgebühr für unser Wertschriftendepot CHF 50.-- direkt vom Konto ab.
14	Laut Inventar sind noch Büromaterialien im Wert von CHF 470.80 an Lager, grenzen sie diese ab.
15	Grenzen sie den Zins von (Nr. 4 + Nr. 12) per 31.12. ab.
16	Grenzen sie (Nr. 11) ab.
17	Grenzen sie den Zins von (Nr. 5 + Nr. 10) ab.
18	Verbuchen von folgenden Salden: Raumaufwand CHF 41'356.90 Verwaltungsaufwand CHF 10'487.50 VLL (Kreditoren) CHF 51'470.60
19	Verbuchen sie die folgenden Schlussbestände: Hypothek CHF 15'798'702.80 Wertschriftenaufwand CHF 482.30 Löhne CHF 188'470.50

Bei der Dividende von Aktien ist die Verrechnungssteuer CHF 520.25. Verbuchen sie die Bankgutschrift der Dividende.

Soll	Haben	Betrag in CHF

Sie haben am 31.08.2015 eine 2.4% Obligation gekauft, der Nominalwert ist CHF 50'000 und der Kurs 99. der Zinstermin ist jeweils am 31.03. und am 30.09. Machen sie die nötige Buchung am 31.12.15.

Soll	Haben	Betrag in CHF

Sie haben am 31.08.2015 eine 2.4% Obligation gekauft, der Nominalwert ist CHF 50'000 und der Kurs 99. der Zinstermin ist jeweils am 31.01. und am 31.07. Machen sie die nötige Buchung am 31.12.15.

Soll	Haben	Betrag in CHF

Für ein überzogenes Bankkonto wird CHF 915.20 vom Konto belastet.

Soll	Haben	Betrag in CHF

Wir kaufen am 31.07. eine 2% Obligation zum Kurs von 98.5% der Nennwert ist CHF ?. der Zinstermin ist jeweils am 30.06. und 31.12., der Marchzins ist CHF 100.-- und die Kaufspesen sind CHF 115.30. Verbuchen sie die Bankbelastung.

Soll	Haben	Betrag in CHF

Grenzen sie die obenstehende Aufgabe ab.

Soll	Haben	Betrag in CHF

a) Der Darlehenszins wird unserem Bankkonto belastet, Bruttozins CHF 470.10.

Soll	Haben	Betrag in CHF

b) Kauf 15 Aktien zum Nominalwert CHF 50.-- und einem Kurs von CHF 240.50 die Gebühren betragen CHF 41.70.

Soll	Haben	Betrag in CHF

c) Wir verkaufen am 31.08. eine 1% Obligation zum Kurs von 102% der Nennwert ist CHF ?. der Zinstermin ist am 31.05. der Marchzins ist CHF 150.-- und die Verkaufsspesen sind CHF 115.30. Verbuchen sie die Bankgutschrift.

Soll	Haben	Betrag in CHF

d) Die Verrechnungssteuer einer Obligation ist CHF 215.30. Verbuchen sie die Zinsgutschrift.

Soll	Haben	Betrag in CHF

e) für die Aktie (b) erhalten wir 25% Dividende.

Soll	Haben	Betrag in CHF

f) Die Verrechnungssteuer für die Dividende ist CHF 415.30. Verbuchen sie die Bankgutschrift.

Soll	Haben	Betrag in CHF

1	Aktiven	Langfristiges Fremdkapital
10	Umlaufvermögen	240 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten
100	Flüssige Mittel	2450 Darlehen (Passivdarlehen, Darlehensverbindl.)
1000	Kasse	2451 Hypotheken
1010	Post	250 Übrige langfristige Verbindlichkeiten
1020	Bank (Bankguthaben)	2500 Übrige langfristige Verbindlichkeiten (unverzinslich)
110	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	260 Rückstellungen
1100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen FLL (Debitoren)	2600 Rückstellungen
1109	WB Forderungen (Delkredere)	28 Eigenkapital
114	Übrigen kurzfristige Forderungen	2800 Eigenkapital
1170	Guthaben Vorsteuer	2850 Privat
1176	Guthaben Verrechnungssteuer	
1180	Forderungen Sozialversicherungen	
1190	Sonstige kurzfristige Forderungen	
120	Vorräte	3 Betrieblicher Ertrag aus L. und L.
1200	Hedelwarenvorrat	3000 Produktionserlös (Produktionsertrag)
1210	Rohstoffe	3200 Handelserlös (Warenertag)
1260	Fertige Erzeugnisse	3400 Dienstleistungsertrag (Honorarertrag)
1270	Unfertige Erzeugnisse	3710 Eigenverbrauch
130	Aktive Rechnungsabgrenzung	3805 Verlust aus Forderungen
1300	ARA Aktive Rechnungsabgrenzung	
14	Anlagevermögen	4 Aufwand für Material und Handelswaren
140	Finanzanlagen	4000 Materialaufwand (Produktion)
1440	Darlehen (Aktivdarlehen, Darlehensforderung)	4200 Handelswarenaufwand (Warenaufwand)
150	Mobile Sachanlagen	5 Personalaufwand
1500	Maschinen und Apparate	5000 Lohnaufwand
1509	WB Maschinen und Apparte	5700 Sozialversicherungsaufwand
1510	Mobiliar und Einrichtungen	5800 Übriger Personalaufwand
1519	WB Mobiliar und Einrichtungen	
1520	Büromaschinen	6 Übriger betr. Aufwand und Finanzergebnis
1529	WB Büromaschinen	6000 Raumaufwand
1530	Fahrzeuge	6100 Unterhalt und Reparaturen URE
1539	WB Fahrzeuge	6105 Leasingaufwand mobile Sachanlagen
1540	Werkzeuge und Geräte	6200 Fahrzeugaufwand
1549	WB Werkzeuge und Geräte	6260 Fahrzeugleasing und -mieten
160	Immobilie Sachanlagen	6300 Versicherungsaufwand
1600	Immobilien	6400 Energie- und Entsorgungsaufwand
1609	WB Immobilien	6500 Verwaltungsaufwand
		6570 Informatikaufwand inkl. Leasing
		6600 Werbeaufwand
		6700 : Übriger Betriebsaufwand
		6800 Abschreibungen
		6900 Finanzaufwand (Zinsaufwand)
		6950 Finanzertrag (Zinsertrag)
2	Passiven	7 Betrieblicher Nebenerfolg
20	Kurzfristiges Fremdkapital	7420 Wertschriftenertrag (Finanzertrag)
200	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7430 Wertschriftenaufwand (Finanzaufwand)
2000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen VLL (Kreditoren)	7500 Immobilienertrag
210	Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7510 Immobilienaufwand
2100	Bank (Bankverbindlichkeiten)	8 Betriebsfremdererfolg
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8500 Ausserordentlicher Aufwand
2200	Geschuldete Mehrwertsteuer	8510 Ausserordentlicher Ertrag
2210	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	
2270	Sozialversicherungsschuld	
230	Passive Rechnungsabgrenzung	
2300	PRA Passive Rechnungsabgrenzung	